

calculo & integrio – Fee Checker

Die Lösung für Gebührenkontrolle

99 Die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als Treuhänder der Sondervermögen ist für die korrekte Umsetzung und Belastung der vertraglich vereinbarten Gebührenstrukturen verantwortlich. Wurde dieser Prozess an einen Dritten ausgelagert, so ist eine Prüfung der ermittelten Beträge nicht nur aus Revisionsicht, sondern auch im Eigeninteresse der KVG erforderlich. In diesem Zusammenhang werden verschiedene Gebühren und Kosten von unterschiedlichen Parteien in Rechnung gestellt: entweder von der KVG selbst (z.B.

Gebühren für Asset Management, die Administration, (Out-)Performance sowie Vermittlungsgebühren bzw. Pauschalgebühren) oder von Dritten (Anbieter von Asset Services und Depotgebühren).

Die KVG muss sicherstellen, dass nur korrekt berechnete, (durch Leistungserbringung) berechnete und vereinbarte Gebühren den betreffenden Fonds und ihr selbst belastet werden. **Eine automatisierte Gebührenkontrolle gestaltet diesen Prozess einfach, schnell und (revisions)sicher.**

Potentielle Fehlerquellen und Nachteile einer nicht automatisierten Gebührenkontrolle:

Korrektheit:

- Anwendung falscher Gebührenarten
- Anwendung falscher Konditionen
- Fehlerhafte Berechnung

Zulässigkeit:

- Belastung der falschen Partei (Fonds / Firma) entsprechend dem Emissionsprospekt
- Falsche Interpretation der Gebührenart

Legitimität:

- Gutschrift an falschen Provider / Legal Entity
- Service nicht zur Verfügung gestellt

Konsistenz:

- Mangelnde Nachvollziehbarkeit und Transparenz bezüglich der Berechnungen und Ergebnisse
- Inkonsistenter Prüfungsablauf



Das Ziel

Entwicklung einer Lösung für die Gebührenkontrolle, um folgende Kernkriterien zu erfüllen:



Korrektheitsprüfung

Gebühren werden korrekt berechnet und in Rechnung gestellt.



Zulässigkeitsprüfung

Kann aus dem Sondervermögen, basierend auf seinen jeweiligen Kostenvereinbarungen, bezahlt werden.



Legitimationsprüfung

Die Gebühren richten sich nach den für dieses Sondervermögen erbrachten Dienstleistungen.



Konsistenzprüfung

Sicherstellen einheitlicher Anwendung der Prüfkriterien und durchgängiger Nachvollziehbarkeit aller Prüfprozesse.

Die Lösung: Kombination calculo & integrio

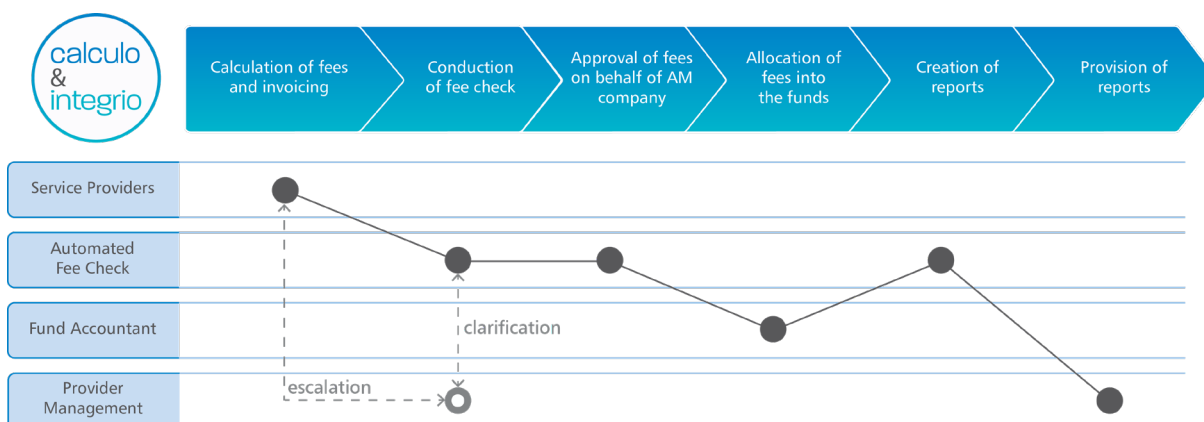
Für unsere Lösung kommt zum einen calculo, das umfassende Gebührenverwaltungssystem, zur Berechnung der erwarteten Gebühren zum Einsatz. Zum anderen integrio, die smarte Workflow-Engine, die die Automatisierung und Steuerung der Prozesse rund um die Prüfung durchführt.

Sowatecs «Fee Checker» umfasst den Import der Rechnungsdaten des Dienstleisters, die Gebührenberechnungen sowie deren Abgleich und eventuellen Eskalationsprozess.

Erkennt «Fee Checker» nach dem Datenimport einen formellen Fehler, erfolgt die sofortige Abweisung der Rechnung zurück zum Dienstleister. Weicht eine Abrechnung bei der Abgleichsprüfung vom erwarteten Ergebnis ab, entscheidet integrio anhand voreingestellter Toleranzwerte, ob die Abrechnung einer weiteren Prüfung unterzogen werden muss. Das bedeutet, überschreitet die Abweichung die vordefinierten Parameter, erfolgt eine Eskalation zu übergeordneter Stelle.

Die Gebührenkontrolllösung kann:

- ✔ Import und Validierung aller relevanten Daten
- ✔ Gebühren automatisch berechnen
- ✔ Gebühren anhand der abgerufenen und zusätzlichen Bezugsdaten verifizieren
- ✔ Abrechnungen abgleichen und auswerten
- ✔ Revisions sichere Dokumentation über durchgeführte Prüfungen und deren Ergebnisse



Der Fee Checker Prozess: Aufgaben, Verantwortlichkeitsbereiche und Workflow